

Strategie auf dem Markt für Sicherheitssysteme

Kompletter Wirtschaftskreislauf

Die steigenden Kriminalitätszahlen in ganz Europa machten und machen elektronische Sicherheitslösungen notwendig, weshalb die Nachfrage nach Sicherheitssystemen für Industrie, Handel, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen vom gegenwärtigen Abschwung der Weltwirtschaft weitestgehend unbehelligt blieb.

Eine Studie* der internationalen Unternehmensberatung Frost & Sullivan geht davon aus, dass die Umsätze auf dem Europamarkt für Sicherheitssysteme für Industrie, Handel, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen von 7,53 Milliarden US-Dollar (2002) auf 10 Milliarden US-Dollar (2008) ansteigen und die Wachstumsraten das Brutto-sozialproduktwachstum der führenden europäischen Länder überflügeln.

Das dynamische Wachstum in den Bereichen CCTV (Closed Circuit Television, Videoüberwachung) und Sicherheitsdienstleistungen sollte die weniger überzeugenden Ergebnisse in den drei Segmenten Einbruchsalarm, Brandentdeckung und Zugangskontrollsysteme etwa ausgleichen. Stärkster Umsatzbringer mit 44 % im Jahr 2002 waren After-Sales-Dienstleistungen.

Neukunde Endanwender

Die rasanten technischen Entwicklungen der letzten zehn Jahre haben die Endanwender dazu ermuntert, ihre Systeme regelmäßig zu aktualisieren, um ein höheres

* Titel der Analyse: Frost & Sullivan's Analysis Of The European Commercial and Industrial Security Market, Report B165, www.frost.com

Sicherheitsniveau zu erreichen. Dieser Markttrend wird fort dauern, so die Prognose, vor allem da neue Technologien wie digitale CCTV-Anlagen und biometrische Erkennungsverfahren immer populärer werden.

„Jedoch sollten sich die Unternehmen darüber im Klaren sein, daß die Einführung von simplen Warnsystemen nicht ausreichen wird, um Neukunden zu gewinnen oder gegenwärtige Kunden zu einem Update ihrer Installationen zu bewegen“, sagt Jose Melero-Marti, Industry Analyst bei Frost & Sullivan. Er empfiehlt, sich auf die Verbesserung der Basisausstattung zu konzentrieren: Nämlich Fehlalarmmeldungen zu verringern, anwenderfreundliche Systeme einzurichten, Kommunikationssysteme einzubauen, die die Systemintegration verbessern und überzeugende Garantien für die installierten Systeme anzubieten.

EU-Regelung kurbelt Markt an

Zunehmend strengere EU-Regelungen, die auf verbesserte Sicherheitsstandards für öffentliche Gebäude und Arbeitsplätze abzielen, werden ebenfalls die Marktentwicklung ankurbeln. Die Bemühungen, europaweite Standards für elektronische Sicherheitsausstattungen zu schaffen, sind in der EN 50 131 gemündet.

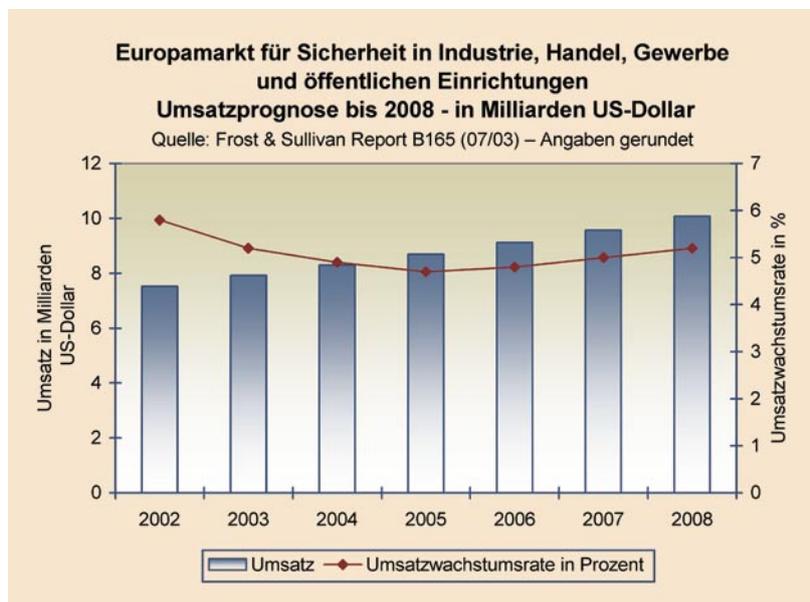
Man geht bei einem gemeinsamen Sicherheitsmarkt aber auch davon aus, dass er eine forcierte Konkurrenz-situation nach sich ziehen wird. Vor allem US-amerikanische Unternehmen könnten lokale Hersteller herausfordern. Melero-Marti bleibt aber optimistisch: „Kleine inländische Firmen dürften Schwierigkeiten haben, in dieser Marktlanschaft zu überleben. Aber die Erschließung lokaler Marktnischen und die Spezialisierung auf einen einzelnen Aspekt der Sicherheitssystematik sollten ihnen helfen, diese Bedrohung zu überwinden.“

Schon bald werden die Preise sinken, was die fortschrittlichen Technologien für einen immer größer werdenden Endanwenderkreis erschwinglich macht. Dies führt zu größeren Umsatzzahlen. Endanwender im Sektor Wohnanlagen werden eine lukrative Kundengruppe.

Gefragt: Full-Service-Dienstleister

Die Konsolidierung in der Industrie hat schon die Ebene der Hersteller und Großhändler erreicht. Signifikante Merkmale dieses Trends sieht Melero-Marti im Auftauchen von Industriegiganten (z. B. Siemens Building Technologies) und die aggressiven Übernahmestrategien von

Unternehmen (z. B. Tyco, Honeywell und General Electric). Während sich der Markt diesem Strukturwandel anpasst, müssen sich die Unternehmen darauf konzentrieren, professionelle Dienstleistungsanbieter zu werden – auch dann, wenn sie ihre traditionellen Produktionsaktivitäten parallel weiterführen. „Diese Strategie zielt auf die Umsetzung eines kompletten Wirtschaftskreislaufs, also von der Herstellung über die Wartung bis zum Betrieb der installierten Systeme.“ ←



Prognose: Steigende Umsätze und Wachstumsraten auf dem Europamarkt für Sicherheit